

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **51/52 (1908)**

Heft 12

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Gegründet von A. WALDNER, Ingenieur.

Herausgeber: A. JEGHER, Ingenieur.

Dianastrasse Nr. 5, ZÜRICH II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Meyer & Zellers Nachfolger in Zürich.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland. 25 Fr. für ein Jahr
Inland. 20 " " " "

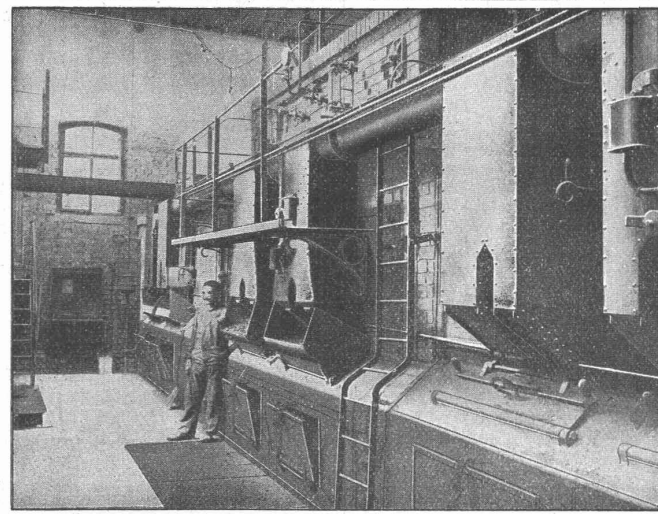
Für Vereinsmitglieder:
Ausland. 18 Fr. für ein Jahr
Inland. 16 " " " "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

Insertionspreis:
Für die 4-gespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Insertate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
RUDOLF MOSSE,
Zürich,

Basel, Bern, St. Gallen,
Berlin, Breslau, Dresden,
Frankfurt a. M., Hamburg,
Köln, Leipzig, Magdeburg,
München, Stuttgart, Wien.



A. Stotz, Eisengiesserei und Apparatebauanstalt STUTTGART VIII

— Gegründet 1860 — Arbeiterzahl 600. —

Transport - Anlagen für Massengüter
jeder Art. :: :: ::

Elevatoren

Transportschnecken

Transporteure

Hängebahnen etc.

= Kesselbeschickungs-Anlagen =

Kohlentransport-Anlagen

Zerlegbare Treibketten

Schaukeltransporteure

Stahlholzenketten

mit Kreuzgelenkketten

u. Kreuzgelenkketten

Automat. Kesselbeschickungs - Anlagen

Kataloge und Projekte zur Verfügung. Erstklassige Referenzen.

CONCOURS.

La Direction des Travaux publics du canton de Fribourg ouvre un concours d'idées pour l'étude d'un avant-projet d'un pont d'environ 380 mètres de long et 85 mètres de haut, à construire sur la Sarine, en Péroles, pour les voies régionales Fribourg-Bulle et Fribourg-Tavel-Planfayon. Une somme de 5000 fr. est mise à la disposition du jury. Clôture du concours d'idées, le 1 mai 1908, à 6 heures du soir. On peut se procurer le programme du concours d'idées avec les plans et profils à la Direction des Travaux publics, à Fribourg.

Fribourg, le 14 février 1908.

Le Directeur des Travaux publics,
Ls. Cardinaux.

Stellen-Ausschreibung.

Die durch das Gesetz vom 16. Januar 1908 neu geschaffene Stelle des
Direktors des Elektrizitätswerkes Basel

ist zu besetzen. Jahresgehalt Fr. 8000 bis 12000.

Erfordernisse: Absolvierung einer technischen Hochschule und praktische Erfahrung im Bau und Betrieb von Elektrizitätswerken.

Näheres bestimmt die Amtsordnung, welche beim Sekretariat des Sanitätsdepartements (Münsterplatz 20) zu beziehen ist.

Bewerber wollen ihre Anmeldung mit den Ausweisen über Studiengang und technische Befähigung bis zum 31. März an das unterzeichnete Departement einreichen.

Basel, den 12. März 1908.

Sanitätsdepartement.

Zu baldigem Eintritt gesucht tüchtiger Ingenieur

mit Hochschulbildung, durchaus erfahren im

Lokomotivbau- und -Betrieb

mit Fahrdienstpraxis. — Bewerber muss guter Konstrukteur sein und Sprachkenntnisse besitzen (ausser deutsch womöglich englisch und franz.).

Offerten mit Referenzen, Zeugnisabschriften, Angaben über Bildungsgang, bisherige Tätigkeit, Salairansprüche etc. unter Chiffre Z. V. 3071 an die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse, Zürich.

MEYER & MOREL ZÜRICH V
Armierter Beton
Telephon 6753

Baueisen

Doppel I Träger
Poutrelles, sowieRundeisen für
armierten Beton

liefert für ganze Bauten in kürzester Frist ab Werk oder prompt ab Lager
ERNST SCHOCH, Eisenhandlung, BASEL.

Mise au concours de travaux.

La Direction du 1^{er} arrondissement des chemins de fer fédéraux, à Lausanne, ouvre un concours pour l'exécution des

Travaux en béton armé

au 2^e bâtiment d'Administration des C. F. F. à Lausanne.

Les projets, cahiers des charges et formule de soumissions relatifs à ces travaux sont déposés au bureau de l'architecte **L. Bezencenet**, rue Beau-Séjour 28, où ils peuvent être consultés de 10 heures à midi.

Les soumissions portant la suscription «Béton armé du 2^e bâtiment d'Administration des C. F. F. à Lausanne» devront parvenir à la Direction soussignée le 28 mars 1908, au plus tard.

Lausanne, le 6 mars 1908.

Direction du 1^{er} arrondissement
des chemins de fer fédéraux.

Vergrößerung des Dienstgebäudes im Brückfeld in Bern. Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer-, Kanalisations- und Steinhauerarbeiten sowie die Lieferung der Walzisen und die Ausführung der Bauschmiedearbeiten für die Vergrößerung des Dienstgebäudes im Brückfeld in Bern werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Pläne und Bedingungen können auf dem Bureau unseres Oberingenieurs in Bern, Verwaltungsgebäude auf der grossen Schanze, Zimmer Nr. 84, eingesehen werden, wo auch Eingabeformulare zu beziehen sind.

Uebernahmeforderungen sind verschlossen, mit der Aufschrift: «Baugabe für das Dienstgebäude Brückfeld Bern» bis 28. März 1908 der unterzeichneten Generaldirektion einzureichen.

Die Angebote bleiben bis 30. April 1908 verbindlich.

Bern, den 5. März 1908.

Generaldirektion
der schweiz. Bundesbahnen.

Mise au concours de fournitures.

La Direction du 1^{er} arrondissement des chemins de fer fédéraux, à Lausanne, ouvre un concours pour la fourniture de 17 tonnes de poutrelles destinées au 2^e bâtiment d'Administration des C. F. F. à Lausanne.

La liste des fers ainsi que les formulaires de soumission peuvent être retirés au bureau central de la voie, n^o 61 du bâtiment d'Administration à la Razude, à Lausanne.

Les soumissions portant la suscription «Poutrelles pour le 2^e bâtiment d'Administration des C. F. F. à Lausanne» devront parvenir à la Direction soussignée le 28 mars 1908, au plus tard.

Lausanne, le 6 mars 1908.

Direction du 1^{er} arrondissement
des chemins de fer fédéraux.

Stollenbau.

Die Erstellung eines Wasserleitungsstollens im Val d'Illiez (Kanton Wallis) von 3754 m Länge, bestehend aus fünf Teilstücken von 526, 708, 1160, 725 und 635 Laufmeter und 3,2 m³ Lichtraum, wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne und Uebereinstimmungsbedingungen liegen in unserem Bureau in Monthey, sowie im Ingenieurbureau Kürsteiner in St. Gallen zur Einsicht auf, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Schriftliche Angebote sind bis Samstag den 28. März 1908 verschlossen und mit der Aufschrift «Eingabe für den Stollenbau» der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Monthey, den 10. März 1908.

Elektrochemische Fabrik Monthey.

Bauausschreibung.

Die Lieferung und Verlegung von insgesamt ca. 1800 lfd. m Gas- und Wasserleitungen aus Gusröhren von 350 bis 150 mm l. \odot wird zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Die Offerten sollen sich auf die fertig montierten Rohrleitungen einschliesslich Grabarbeit beziehen.

Pläne, Vorschriften und Eingabeformulare liegen bei der unterzeichneten Stelle auf.

Angebote werden bis Samstag den 11. April a. c. entgegengenommen. Die Bestellung unterliegt der Ratifikation durch die zuständigen Instanzen bis zum 1. Juli 1908.

Schaffhausen, den 17. März 1908.

Gaswerk und Wasserversorgung der Stadt Schaffhausen
Installation.

Dampfstrassenwalze

Konkurrenzeröffnung

über die Lieferung einer Dampfstrassenwalze.

Die näheren Bedingungen können vom Unterzeichneten bezogen werden. Besuche werden verboten.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Dampfstrassenwalze» versehen bis zum 31. März 1908 der kantonalen Baudirektion in Zürich einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt Donnerstag den 2. April 1908, nachmittags 3 Uhr, im Obmannamt Zürich, II. Stock, Zimmer Nr. 44.

Den Bewerbern oder ihren Bevollmächtigten steht der Zutritt zum Eröffnungsakte frei.

Zürich, den 11. März 1908.

Für die kantonale Baudirektion,
Der Kantonsingenieur: SCHMID.

Schlachthof Zürich.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die nachbenannten Lieferungen und Arbeiten für den Schlachthof der Stadt Zürich werden hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

1. Steinhauerarbeiten in Granit für die Grosse Kuttellei, den Gross- und Kleinviehstall, das Pferdeschlachthaus mit Finnenbank und den Pferdestall mit Wagenremise.
2. Lieferung u. Montage zweier Fuhrwerks-Laufgewichts-Brückenwaagen von je 10 000 Kg. Tragkraft, sowie zweier Laufgewichts-Viehwaagen für Kleinvieh von je 2000 Kg. Tragkraft.
3. Lieferung und Montage eines elektrisch betriebenen Waren-Aufzuges der Wampfenleere inkl. der dazu gehörigen Schiebepöhlen und der erforderlichen Schienenanlage sowie eines Bier-Aufzuges für Handbetrieb im Wirtschaftsgebäude.
4. Lieferung und Montage der maschinellen Werkstatteeinrichtungen sowie Lieferung der erforderl. Werkzeuge.

Im Bureau der Bauleitung, Herdernstr. 56, Zürich III, können die betreffenden Pläne eingesehen und die Vorausmassen, sowie die Uebernehmensbedingungen eingesehen werden.

Die verschlossenen Angebote sind mit der Aufschrift «Angebot für den Schlachthof» für die Steinhauerarbeiten in Granit bis Samstag den 28. März 1908, abends 6 Uhr, und für die sämtlichen übrigen Lieferungen und Arbeiten bis Samstag den 4. April 1908, abends 6 Uhr, an den Vorstand des Bauwesens I, Stadthaus, einzureichen.

Zürich, den 14. März 1908.

Die Bauleitung Schlachthof.

Gemeinde MuttENZ.

Konkurrenzausschreibung über Erstellung einer Wasserleitung.

Grab- und Rohrlegungsarbeiten für 150 mm Druckleitung. — Baulänge zirka 2600 m.

Pläne und Bauvorschriften sind auf der Gemeindekanzlei MuttENZ einzusehen. Eingabefrist: 26. März 1908.

Der Gemeinderat.

Thurbrücke in Wattwil.

Konkurrenzeröffnung.

Ueber die Ausführung einer Brücke über die Thur samt Zufahrtsstrasse in Wattwil wird hiermit Konkurrenz eröffnet. Das vorliegende Projekt besteht in einer eisernen Brücke mit 2 Öffnungen. Der Kostenvoranschlag für den Unterbau mit Zufahrtsstrassen beträgt rund

Fr. 48,000.—.

Gewicht der Eisenkonstruktion 99 Tonnen.

Es werden indessen auch andere Projekte, sei es in Eisen oder anderem Baumaterial, entgegen genommen.

Pläne und Baubedingungen liegen auf dem Bureau des Kantonsingenieurs zur Einsicht auf. Ebendasselbst können auch Vorausmassen bezogen werden.

Offerten sind entweder getrennt für Unterbau samt Zufahrtsstrassen und Oberbau oder für den ganzen Brückenbau mit der Aufschrift «Thurbrücke Wattwil» bis spätestens 26. April 1. J. an das Baudepartement des Kantons St. Gallen einzureichen.

St. Gallen, den 17. März 1908.

Der Kantonsingenieur.

Isolierungen aller Art.

Fachkundige
Ratschläge,
Pläne und
Kosten-
Voranschläge
gratis.



Lieferung bewährtester Isolirmaterialien
und
Ausführung kompletter Isolierungen
durch eigene Facharbeiter.

A. Isolierungen zum Schutze gegen Wärme-Verluste
für
Dampfkessel, Dampfleitungen und Zentralheizungs-Anlagen.

B. Isolierungen zum Schutze gegen Kälte-Verluste
für
Kälteflüssigkeits-Leitungen bei Eismaschinen-Anlagen, sowie
für Generatoren, Kühlräume, Lager- und Eiskeller.

WANNER & Cie. HORGEN

Erstes Fachgeschäft für maschinen- u. bautechn. Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik

GRÜNZWEIG & HARTMANN, G. m. b. H., LUDWIGSHAFEN a. Rh.

Düsseldorfer Röhrenindustrie Düsseldorf- Oberbilk

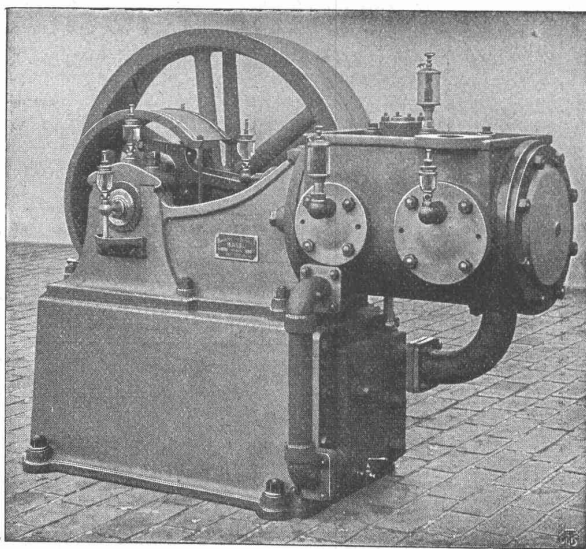
empfiehlt

schmiedeeiserne Röhren

bis 1200 mm Durchmesser,
gerade und gebogen,

für Dampf-Leitungen, Wasser-Leitungen, Turbinen-Leitungen, hydraulische Anlagen,
Kondensations-Anlagen etc. mit allen erforderlichen Verbindungen u. Formstücken.

Vertreter für die Schweiz: **G. A. Bourgeois-Richter, Ing., Zürich II, Breitingenstr. 5.**



Maschinenfabrik Burckhardt, Basel
Aktiengesellschaft.

Kompressoren und Vakuumpumpen

ein- und mehrstufig, mit Dampf-, Riemen- oder
elektrischem Antrieb.

Ueber 1500 Maschinen ausgeführt.

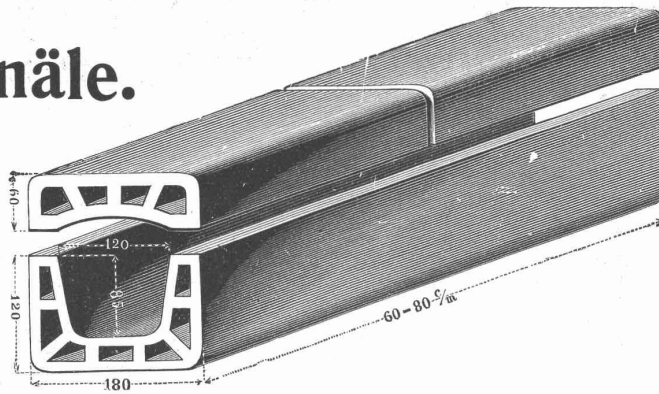
Paris 1900: Grand Prix.

Vereinigte Ziegelfabriken Thayngen, Hofen & Rickelshausen, Zündel & Cie. Thayngen Kabelkanäle.

Kanton Schaffhausen.

Bester Schutz der
Kabel.

Leichteste
Verlegbarkeit und
Zugänglichkeit.



Sehr widerstandsfähig gegen
Witterungseinflüsse.

Prospekte, Preise und Muster
promptest zur Verfügung.

Bau-Ausschreibung.

Ueber die Erstellung verschiedener Wührstücke
an der Landquart vom Felsenbach bis zum Rhein
im Kostenbetrage von ca. Fr. 26,000.—

wird hiermit Konkurrenz eröffnet.

Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeindekanzlei in
Jgis zur Einsicht auf.

Uebertnahmofferten in Prozenten des Arbeitskostenvoranschlages
sind bis zum 1. April 1908 verschlossen und mit der Aufschrift «Be-
wahrung der Landquart» versehen, dem Vorstand Jgis. einzureichen.

Jgis, den 12. März 1908.

Der Gemeindevorstand.

Wasserversorgung Birrenlauf (Aargau). Bauausschreibung.

Die Gemeinde Birrenlauf vergibt sämtliche Arbeiten zur Erstellung
ihrer Wasserversorgung:

Quellfassung in Scherz, Sammelbrunnstube, Zuleitung zum Reservoir
75 mm Gussrohr (1800 m), Reservoir 300 m³, Hauptleitung Gussrohr 180 mm
(470 m), 150 mm (1530 m), 125 mm (430 m), 100 mm (770 m), 75 mm
(120 m), die nötigen Formstücke und Schieber, 22 Hydranten, die Grab-
arbeiten und die Zu- und Hausleitungen.

Pläne, Bauvorschriften und Eingabeformulare bei Herrn Gemeindevor-
stand Werder in Birrenlauf. Eingaben sind verschlossen mit der Auf-
schrift «Wasserversorgung» bis 31. März an genannte Amtsstelle zu richten.

Mit den Arbeiten für die Quellfassung und die Zuleitung zum
Reservoir soll sofort begonnen werden.

Baden, den 18. März 1908.

Die Bauleitung:
Ingenieur-Bureau M. Keller-Merz.

Konkurrenz-Ausschreibung

über
Ausführung von Umgebungsarbeiten

wie Stützmauern, Brunnen, Böschungs- und Platzanlagen zum Neubau der
Kantonsschule Zürich.

Eingabetermin 30. März 1908.

Näheres siehe kantonales Amtsblatt.

Zürich, den 17. März 1908.

Für die kantonale Baudirektion,
Der Kantonsbaumeister: Fietz.

Für das technische Bureau einer oberitalienischen

Waggonfabrik

gesucht tüchtiger Ingenieur oder Techniker mit längerer Bureau-
praxis, durchaus erfahren in den einschlägigen Arbeiten, Kalkulation, Ma-
terialauszügen, Kostenanschläge etc. Womöglich Sprachkenntnisse (italienisch
oder französisch). Offerten mit Lebenslauf, Referenzen und Gehaltsan-
sprüchen unter 1175 B an Haasenstein & Vogler, Turin.

Eidgenöss. Polytechnikum.

Infolge Rücktritts des bisherigen Inhabers ist die Professur
für Statik, Brückenbau und Hochbau in Eisen an
der Ingenieurschule auf 1. Oktober 1908 zu besetzen.

Bewerber um diese Professur sind eingeladen, ihre Anmel-
dung unter Beilage eines Curriculum vitae, sowie von Zeug-
nissen und Ausweisen über wissenschaftliche Befähigung und
bisherige Tätigkeit bis 20. April 1908 dem Unterzeichneten
einzureichen, der auf Verlangen nähere Auskunft über die zu
besetzende Lehrstelle erteilen wird.

Zürich, den 14. März 1908.

Der Präsident des schweiz. Schulrates:
Dr. R. Gnehm.

Patentverkauf oder Lizenz.

Herr H. Pieper, Inhaber des schweizerischen Patentes Nr. 33721
betreffend eine **Regelungsvorrichtung an mit einer Dynamo
verbundenen Explosionsmotoren**, wünscht mit Interessenten in
Verbindung zu treten.

Für weitere Informationen wollen sich Reflektanten gefl. wenden
an das Patentanwaltsbureau E. Blum & Co., Bahnhofstrasse 74, in
Zürich.

Eine Maschinenfabriks-Aktiengesellschaft ersten Ranges in Budapest
sucht zum ehesten Eintritt

Betriebsingenieur

mit mehrjährigen fachmännischen Erfahrungen, welcher ausser der Werk-
stätte für allgemeinen Maschinenbau auch die Kesselschmiede- und Eisen-
konstruktions-Werkstätten zu leiten berufen ist. — Kenntnis der ungarischen
Sprache ist zwar nicht Bedingung, wäre jedoch erwünscht. Offerten mit
genauem curriculum vitae nebst Zeugnisabschriften und Angabe der Ge-
haltsansprüche, wie auch des Dienstantrittes werden unter Chiffre «D.T.»
erbeten an das Annoncen-Bureau

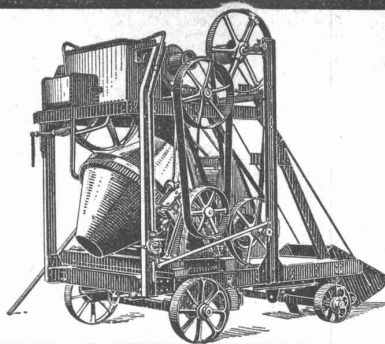
Rudolf Mosse, Budapest.

Technikum des Kantons Zürich in Winterthur

Fachschulen für Bautechniker, Maschinentechner,
Elektrotechniker, Chemiker, Geometer, Eisenbahn-
beamte, für Kunstgewerbe und Handel.

Das Sommersemester beginnt am 23. April 1908.
Aufnahmepflichtung am 21. April. Anmeldungen nimmt bis
zum 4. April entgegen

Die Direktion des Technikums.



Sensationelle Erfindung (Patent)!

Der neue amerikanische

Beton-Mischapparat „Smith-Milwaukee“

übertrifft an Leistung u. Einfachheit der Konstruktion alles bisher in dieser Richtung Gebotene.

Allein-Fabrikanten für Deutschland und angrenzenden Ländern:

DRAISWERKE G. m. b. H., Mannheim-Waldhof.

Interessenten belieben sich an unsern Generalvertreter für die Schweiz:

Fritz Marti, Aktiengesellschaft in Bern, zu wenden.

Materialverwaltung. Stelleausschreibung.

Bei der Materialverwaltung ist die neu geschaffene Stelle eines **Technikers**

zu besetzen. U. a. ist vorgesehen, demselben die spezielle Leitung des Bagger- und Schotterwerkes der Kiesgrube in Dietikon zu übertragen. Die Besoldung beträgt Fr. 2800—4200.

Ueber die Obliegenheiten erteilt der Materialverwalter, Limmattstrasse 18, Auskunft. Sprechstunden jeden Werktag, vormittags 10—11 Uhr. Bewerber mit praktischen Erfahrungen in ähnlichen Betrieben und Kenntnissen im Maschinenfach werden bevorzugt.

Anmeldungen mit Angaben über die bisherige Tätigkeit sind unter Beilage von Zeugnissen bis zum 31. März 1908 dem Vorstände des Bauwesens II, Verwaltungsgebäude am Waisenhausquai, einzureichen.

Zürich, den 12. März 1908.

Der Vorstand des Bauwesens,
II. Abteilung.

Gesucht. Ingenieur

für das **technische Bureau einer Eisenbahn-Wagenbau-Gesellschaft** mit praktischer Erfahrung im Wagenbau, Übung in Kalkulation und Materialbestellungen. Kenntnis der französischen Sprache erwünscht, ist jedoch nicht Bedingung.

Offerten mit Angaben der Salair-Ansprüche etc. unter Beifügung von Zeugnis-Abschriften u. Photographien sind zu richten sub Chiffre B. U. 256 an

Rudolf Mosse, Basel.

Eine schweizerische Maschinenfabrik sucht einen

technisch gebildeten

Kaufmann

als Leiter des kommerziellen Geschäftsteiles und Chef des kaufm. Bureau baldigst zu engagieren. Gründliche Kenntnis des Buchhaltungs-, Kalkulations- und Kassa-Wesens, sowie der deutschen, französischen und englischen Sprache erforderlich. Kautionsfähige schweizerische Bewerber, welche schon eine ähnliche Stellung mit Erfolg bekleidet haben und sich über ihre Fähigkeit durch Zeugnisse ausweisen können, wollen ihre Angebote unter Angabe ihrer bisherigen Tätigkeit, ihres Alters, sowie der Gehaltsansprüche unter H. 1015 Q. an **Haasenstein & Vogler, Basel** einreichen.

Zivilingenieur

mit grosser Erfahrung, selbständig im Bureau und auf dem Bauplatz, sucht passendes Engagement. Derselbe würde sich event. auch an guter Unternehmung mit etwas beteiligen. Offerten unter L 1330 an

Haasenstein & Vogler, Bern.

Ritter, Maag & Cie. in Thalwil

empfehlen sich

für Anfertigung von Bauplänen und Kostenberechnungen,
für Bauleitungen,

Uebernahme von Neu-, Um- und Fabrikbauten, sowie
Reparaturen, Schneiden von Bauholz

und sichern sorgfältige Ausführung zu. Ebenso empfehlen sie ihr Lager in Baumaterialien aller Art und Bretterwaren in allen gangbaren Dimensionen.

In jeder Beziehung

Gut gerüstet

ist das

Schuhwaren-Versandgeschäft von

Rud. Hirt in Lenzburg

für den diesjährigen Frühlingsbedarf. Herren und Damen, Knaben und Jünglinge, Mädchen und Kinder, kann dasselbe mit nur guten und billigen Schuhen versorgen. Die Vorliebe, welche die ganze schweizerische Bevölkerung **Hirt's Versandgeschäft** entgegenbringt, beweist die enorme Kundenzahl.

Ich versende:

Mannswerktaglaschenschuhe Ia.	N ^o 39/48	Fr. 7. 80
Mannswerktagsschuhe, Hacken Ia.	» » »	» 9. —
Herrensonntagsschuhe, solid u. elegant	» » »	» 9. 50
Frauensonntagsschuhe, » » »	» 36/42	» 7. 20
Frauenwerktagsschuhe, solid	» » »	» 6. 30
Knaben- und Töchtertschuhe, beschl.	» 26/29	» 4. 20
Knaben- und Töchtertschuhe, »	» 30/35	» 5. 20
Knabenschuhe, beschlagen	» 36/39	» 6. 80

Verlangen Sie bitte Preis-Courant mit über 300 Abbildungen.

Garantie für jedes Paar.

G. BÄSCHLIN-FIERZ

NACHFOLGER VON O. v. TOBEL

BAU-GESCHÄFT

ZÜRICH III

AUSTRASSE 15

TELEPHON 3442

SORGFÄLTIGE AUSFÜHRUNG VON
NEUBAUTEN, UMBAUTEN, FABRIKBAUTEN,
REPARATUREN

EXAKTE UND KUNSTGERECHTE

STEINHAUERARBEITEN

Fugenloser

Kunstholz-Bodenbelag.

Dauerhaft wie Eichenholz.

Guss auf jede solide Unterlage, nach eigenem System
selbst auf ölige Holzböden.

CH. H. PFISTER & Co., BASEL VII.

Kittlose Shed-Fenster

Laternen - Oberlichte und andere Glasdächer

absolut wasser- u. schneedicht; kein Abtropfen von Schwitzwasser
empfehlen

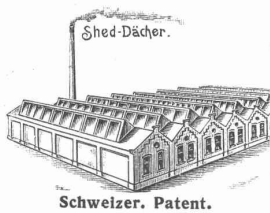
J. EBERSPÄCHER, ESSLINGEN a. N.
(Württemberg).

Ueber 500,000 qm bereits verlegt.

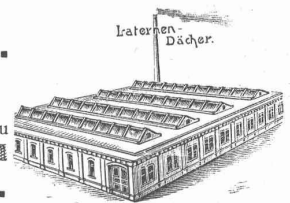
Prospekte und Zeichnungen, sowie genaue Kostenanschläge stehen zu Diensten. Auf Wunsch unentgeltliche Ingenieurberatung

Vertreter für die Schweiz: **Martin Keller, Zürich I.**

Telephon 5857.



Schweizer. Patent.



Schweizer. Patent.

EUBÖOLITH

Bester Boden für Fabriken, Schulen, Spitäler
und Geschäftshäuser

Euböolith-Werke (Emil Séquin)
Olten.



Verlangen Sie Kataloge
gratis und franko.



Göthestrasse 18, Zürich.

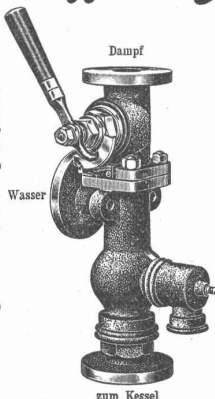
Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., Filiale Seebach bei Zürich.

Maschinen- und Dampfkessel-Armaturen-Fabrik
Post- und Bahnstation **Oerlikon**

liefern:

Ventile, Hähne, Regulatoren, Sicherheitsventile u. -Apparate, Wasserstände, Injektoren, Elevatoren, Pumpen, Indikatoren, Manometer, Vacuummeter, Thermometer, Zähler, Tachometer, Absperrschieber, Kondenswasserableiter, Wasserstandsgläser, Wagen, Dampfmesser, Zugmesser, Schmierapparate u. a. m.

Original-Restarting-Injektor



zum Kessel

Kataloge und Prospekte auf Verlangen.

Kartsandsteinbruch

im Betrieb, ist besonderer Verhältnisse wegen zu
verkaufen eventuell **zu verpachten.**

Das vorzügliche Steinmaterial, die mächtigen Felslager und die gute Kundschaft sichern einem tüchtigen Fachmann ein gutes Auskommen

Günstige Kaufsbedingungen.

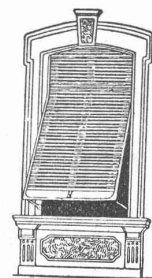
Interessenten wollen Auskunft verlangen unter
Chiffre Z. D. 2479 durch die Annoncen-Expedition

Rudolf Mosse in Zürich.

Wilh. Baumann

Rolladenfabrik

Horgen (Schweiz).



Holzrolladen
aller Systeme.

Rolljalousien,
automatisch.

Roll-
Schutzwände
verschiedener
Modelle.

Verlangen Sie Prospekte.

Zu verkaufen:
Ein Gleichstrommotor,

Fabrikat der Maschinenfabrik Oerlikon, frisch renoviert, m. Ringschmierlagern. Leistung ca. 4 HP, Volt 240 Touren 1200.

Schlachthof-Verwaltung
St. Gallen.

CENTRALHEIZUNGEN

jeden Systems

Etagenheizungen

Warmwasser-, Tröckne-, Badeeinrichtungen
sowie **Sanitäre Anlagen**

erstellt die Firma

Hch. Berchtold's Erben
Thalwil bei Zürich

Gegründet 1859

Vorzügliche Atteste und Referenzen.

Exposition Internationale

des

Applications de l'Electricité

Marseille, Avril - Octobre 1908.

L'Exposition comprendre les groupes principaux suivants:

1° Transport et distribution de l'énergie électrique. — 2° Applications de la force motrice électrique à l'industrie en général. — 3° Applications de l'énergie électrique à l'industrie domestique. — 4° Applications aux usages domestiques. — 5° Eclairage public et éclairage privé. — 6° Chauffage et ventilation. — 7° Applications aux Appareils de levage et de manutention. — 8° Applications aux Mines et carrières. — 9° Applications à la Traction. — 10° Applications à l'Agriculture. — 11° Applications à l'Art militaire au Génie maritime. — 12° Electro-Chimie, Electro-Métallurgie, et industries qui s'y rattachent. — 13° Télégraphie et Téléphonie. — 14° Electricité médicale. — 15° Instruments de mesure et de contrôle. — 16° Matières premières et produits utilisés par l'Industrie électrique. — 17° Enseignement de l'Electricité. — 18° Industries diverses, produits divers.

Les groupes 7, 8, 9 et 10 présenteront un intérêt particulier pour les constructeurs spécialisés dans les objets qui s'y rattachent et comprennent, pour généraliser l'emploi de l'énergie électrique

tous les appareils, machines et outils

susceptibles de commande électrique.

A l'occasion de l'Exposition il sera institué en septembre courant un

Congrès International des Applications de l'Electricité

dans lequel toutes les questions se rattachant aux applications de l'Electricité seront traitées, et qui, dès maintenant permet d'escompter un gros succès de fréquentation.

EDMUND SIMON, DRESDEN A4



Die besten Rostschutzfarben der Gegenwart
sind die wissenschaftlich begründeten und
langjährig bewährten

Durabo-Oelfarben

Marke „G“-Grund-, Marke „D“-Deckanstrich.
Für Haltbarkeit übernehme volle Garantie.

Durabo - Glanzfarben

für Molkerzien, Bade- und Accumulatoren-
Räume, Optische Signale, etc. etc. etc.

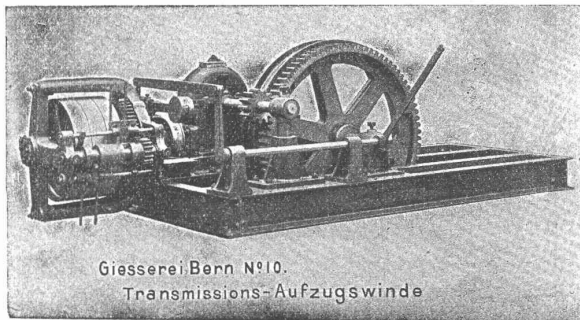
Paul Werner, Ofenbaugeschäft, Zürich I.
Glühöfen, Härteöfen, Schmiedöfen, Tiegelöfen, Verzinkungs- und
Verzinnungsöfen, Lackieröfen, transportable und stationär.

Ziegelbrennöfen, Hafneröfen, Kalk- und Gipsöfen.

Gesellschaft der

Ludwig von Roll'schen Eisenwerke

Filiale: **Giesserei Bern** liefert



Giesserei Bern N°10.
Transmissions-Aufzugswinde

Hebezeuge jeder Art als Laufkräne, und feste oder fahrbare
Drehkräne für Hand- und speziell
elektrischen Betrieb; **Aufzüge** für hydraulischen, elektrischen
und Transmissionsbetrieb.

Eisenbahnmaterial als **Drehscheiben** und **Schiebeebühnen**
für Wagen und Lokomotiven; Hand-
Dampf- und elektrischer Betrieb.
Weichen für Haupt- und Nebenbahnen, für Vignol- und Rillen-
Schienen. **Barrieren** mit und ohne Verriegelung und Vorläuten.

Zahnstangenoberbau; komplette Seilbahnen
für Güter- und Personentransport. (Eigene patentierte Systeme).
Seit 1898 37 Touristen-Seilbahnen ausgeführt oder in Arbeit.

Schleusenanlagen, Schützenwehre, Walzenwehre für Hand-
und elektrischen Antrieb.

Angaben über zahlreiche Ausführungen, Referenzen, Projekte
und Kostenvoranschläge stehen zu Diensten.

Locher & Co.

Zürich

Thalgasse 10 - Telephon 2084

Spezialität in
wasserdichten Räumen
für
Zentralheizungen.

Ausführung von

Asphaltarbeiten

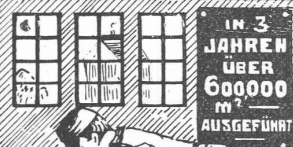
wie

Stampfasphalt für Strassen u. Höfe
Gussasphalt für Trottoir, Zinnen,
Waschküchen, Keller.

Säurefeste Beläge
für
Accumulatorenräume

Reparaturen.

BESTER FUGENLOSER
BODEN-&WAND-
BELAG.
UNI & MEHR-FARBIG
AUF JEDER UNTERLAGE
GARANTIRT RISSFREI



IN 3
JAHREN
ÜBER
60000
m²
AUSGEFÜHRT

DOLOMENT BELAG
+ PATENT
N° 33307

JAKOB TSCHOPP & E. MERZ, BASEL

VERTRETER für die
OSTSCHWEIZ
CARL BRAUN ZÜRICH

FRITZ MARTI Akt.-Ges., BERN.

Membran- und Zentrifugal-Pumpen
Lokomobilen, Motoren
 vorrätig von 6—50 HP.

Steinbrechanlagen
 zur Kies- und Sandbereitung

Bauwinden
 für Dampf- und elektr. Betrieb

Bagger-Maschinen



Rollbahn-Material
 Geleise, Weichen, Drehscheiben, Wagen
 Räder, Radsätze, Lager.

Baulokomotiven
 von 10—70 HP.

zu

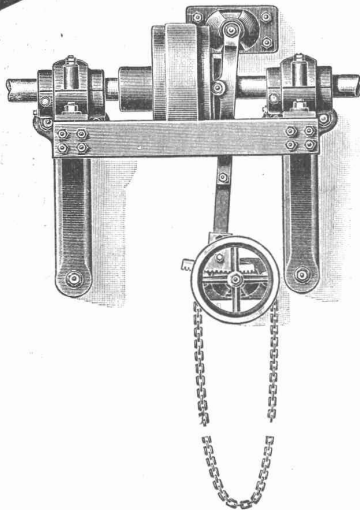
Kauf & Miete.

Vorrätig in
Bern und Wallisellen.

BENN KUPPLUNG

Patentiert in allen Industriestaaten
 und überall als die **beste** und **zuverlässigste** Reibungskupplung anerkannt

Beweis der steigende Umsatz:



Verkauf pro 1901 für **2.528** P.S.
 Verkauf pro 1902 für **7.827** P.S.
 Verkauf pro 1903 für **12.988** P.S.
 Verkauf pro 1904 für **29.861** P.S.
 Verkauf pro 1905 für **37.082** P.S.
 Verkauf pro 1906 für **52.546** P.S.
 Verkauf pro 1907 für **60.591** P.S.

TRANSMISSIONEN

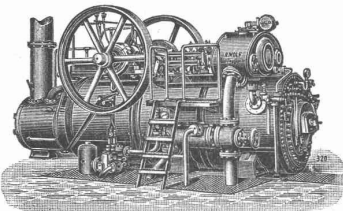
KOMPLETTE ANLAGEN FÜR ALLE INDUSTRIEZWEIGE.

SELLERSLAGER mit RINGSCHMIERUNG, mit herausnehmbarer unterer Laufschele, Patent, als Stehlager, Hängelager, Wand- und Säulen-Konsollager.
 FESTE STEHLAGER mit herausnehmbaren Weissmetall- oder Bronzeschalen für Massiv- und Hohlwellen

GESELLSCHAFT der L. von ROLL^{SCHEN} EISENWERKE.

EISENWERK CLUS.

Mailand 1906: Grand Prix.



R. WOLF Magdeburg-Buckau.

Vertreter: **W. Thiele, Zürich.**

Fahrbare u. feststehende Sattdampf- u. Patent-

Heissdampf-Lokomobilen

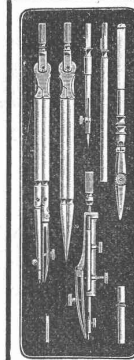
bis zu 500 Pferdestärken.

Wirtschaftlichste Wärme-Kraftmaschinen der Gegenwart.

Einfache Bedienung. Unbedingte Zuverlässigkeit. Hoher Kraftüberschuss. Gleichmässiger, geräuschloser Gang
 Verwendung jeden Brennmaterials. Verwertung des Dampfes für Heiz- und Betriebszwecke.

Zentrifugalpumpen für grosse und kleine Förderhöhen.

Gesamterzeugung: 520 000 Pferdestärken



Präzisions-Reisszeuge.

Clemens Riefler,
 Nesselwang u. München
 (Bayern).

Gegründet 1841.

„Paris 1900 Grand Prix“
 Illustrierte Preislisten gratis
 Die Zirkel der echten Rieflerreisszeuge sind am Kopf mit dem Namen RIEFLER gestempelt.

Zentralheizungen erstellen **GEBR. LINCKE, ZÜRICH.**